

Ein stiller Held mit klarer Ansage

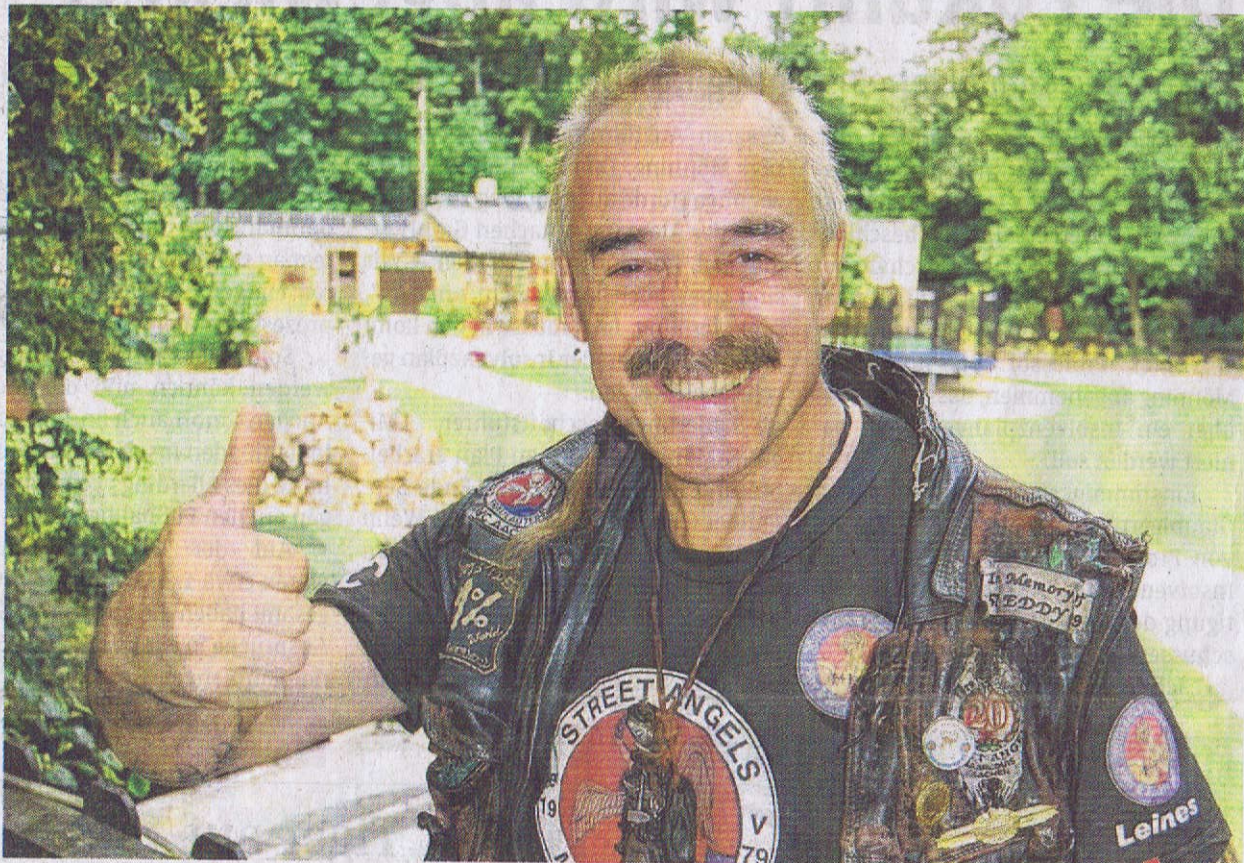
Super Mittwoch Serie: „Eine Tasse Kaffee mit...“ Uwe-Edmund Gaworski

Super Mittwoch
24.07.2013

LINTERT. Schon von draußen ist ausgelassenes Gejohle zu hören. Kinder spielen. Was sie gerade spielen, ist nicht zu sehen, hier vor dieser Mauer, die ein geradezu mediterranes Flair ausstrahlt. Links und rechts schließt sich dichtes Grün an. Der Hausherr drückt die Türe auf. Sie öffnet sich und plötzlich stehst du mitten auf Lintert in einer anderen Welt.

Der Welt von Uwe-Edmund Gaworski. Lästermäuler könnten jetzt poltern „ja bei dem Vornamen, hätte ich mir auch einen anderen Namen zugelegt“ - Fakt ist, wenn hier auf der Hacienda Arche Noah einer „Uwe-Edmund“ rufen würde, würde sich niemand umdrehen. Also dann doch „Leines“. Leines ist bekannt wie ein bunter Hund. Zusammen mit dem MC Street Angels betreibt er in Lintert die Hazienda Arche Noah. Hier können sich schwerkranke Kinder (und ihre Eltern) vom Krankenhausalltag erholen. Wir haben uns auf ein Tässchen Kaffee mit Leines getroffen und auch über seine weiteren Pläne parliert.

Seite 5



Daumen hoch für die Hazienda: „Leines“ hat noch einiges vor.

FOTO: WOLFGANG WYNANDS